

**Förderung von innovativen und modellhaften Maßnahmen
 sowie grenzüberschreitender Veranstaltungen:**

**hier 2.3. : Richtlinien für die Gewährung von Kreiszuschüssen für die außerschulische Jugendbildung
 (Jugendarbeit) im Landkreis Südliche Weinstraße**

Im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel werden Zuschüsse für die Durchführung innovativer, modellhafter und präventiver Projekte in der außerschulischen Jugendbildung gewährt. Diese Förderung richtet sich an anerkannte Jugendverbände, Jugendgruppen und -initiativen sowie an kommunale und freie Träger. Dem Antragsformular sind **eine Kurzkonzeption des geplanten Projekts sowie ein Kosten- und Finanzierungsplan beizufügen.**

Der vollständig ausgefüllte Zuschussantrag (Formblatt der Abteilung Jugend und Familie der Kreisverwaltung) muss mindestens 1 Monat vor Veranstaltungsbeginn bei der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße – Abteilung Jugend und Familie – eingereicht werden.

Spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme müssen dem Jugendamt ein Projektbericht sowie ein Nachweis über Einnahmen und Ausgaben vorgelegt werden. Die Höhe des Zuschusses wird im Einzelfall durch die Verwaltung des Kreisjugendamtes festgesetzt.

Anschrift des Trägers		Ansprechperson	
Name des Vereins/ Verbands/ Trägers		Name der Ansprechperson	
Straße, Hausnummer		Telefon	
Postleitzahl, Ort		E-Mail Adresse	

Beitritt zu Rahmenvereinbarung § 72 a SGB VIII		Jugendamt, bei dem der Beitritt erfolgte
<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	

Art der Veranstaltung
<p>Bitte markieren Sie, welche der folgenden Themenschwerpunkte Ihre Veranstaltung berührt (Mehrfachauswahl möglich):</p> <p><input type="checkbox"/> Förderung der Gleichberechtigung der Geschlechter und Abbau von Benachteiligungen</p> <p><input type="checkbox"/> Aktive Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen und politischen Prozessen</p> <p><input type="checkbox"/> Prävention von Gewalt, Extremismus und Rassismus</p> <p><input type="checkbox"/> Abbau von Barrieren und Förderung von Inklusion</p> <p><input type="checkbox"/> Grenzüberschreitende Zusammenarbeit</p>

Allgemeine Informationen zur Veranstaltung	
Titel der Veranstaltung	

Zeitpunkt und Dauer der Veranstaltung (Datumangabe von-bis)	
Ort / Orte der Durchführung	
Zielgruppe / Alter / Teilnehmenden/zahl Welche Zielgruppe wird mit der Veranstaltung angesprochen? Wie hoch ist die geschätzte Anzahl der Teilnehmenden?	

Bankverbindung	
IBAN	BIC
Bank	Kontoinhabende Person

Bestätigungen

Mit der Antragstellung wird bestätigt, dass:

1. Es sich bei der Maßnahme um ein Projekt der **Jugendarbeit** handelt.
2. Die erforderlichen Unterlagen (Projektbeschreibung und Finanzierungsplan) dem Antrag beigefügt sind.
3. Die Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DS-GVO wurden zur Kenntnis genommen.
4. Spätestens **zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme** ein **Projektbericht** sowie ein **Nachweis über Einnahmen und Ausgaben** beim Kreisjugendamt eingereicht werden. **Hauptamtliche Personalkosten dürfen hierbei nicht aufgerechnet werden.**

Hinweise

1. Es werden nur vollständig ausgefüllte Anträge (inklusive Projektbeschreibung und Finanzierungsplan) bearbeitet.
2. Der Antrag muss mindestens 1 Monat vor Beginn der Veranstaltung bei der Kreisverwaltung eingereicht werden.
3. Die Gewährung von Leistungen nach diesen Richtlinien ist nur möglich für anerkannte freie Träger (§§ 11, 74, 75 SGB VIII), kreisangehörige Gemeinden und Verbandsgemeinden sowie sonstige Jugendgruppen (§ 74 Abs. 1 SGB VIII), die die Fördervoraussetzungen erfüllen.
4. Die Gewährung von Leistungen nach diesen Richtlinien ist nur möglich für Träger, mit denen eine Vereinbarung gemäß § 72a Abs. 4 SGB VIII besteht und die die Fördervoraussetzungen erfüllen.
5. Personen, die bewusst falsche Angaben in ihren Förderanträgen und/oder Verwendungsnachweisen machen, können zunächst für einen begrenzten Zeitraum und bei wiederholtem Verstoß dauerhaft von weiteren Förderungen ausgeschlossen werden.
6. Es wird empfohlen, finanzielle Verpflichtungen erst nach Bewilligung des Zuschusses einzugehen.

Für die Richtigkeit aller Angaben:

Ort, Datum, Unterschrift der antragstellenden Person